



**1. Ergänzung des Bebauungsplanes**  
**Satzung über baugestalterische Festsetzungen**  
 (1) Die Gebäude des Bebauungsgebietes „Telgenkamp“ sind in Ziegelverblendbauweise in rotfarbiger Verblendung zu errichten. Für untergeordnete Flächen können andere Materialien und Farben zugelassen werden.  
 (2) Die Dacheindeckung hat in dunkelfarbigem Material (Braun- bis Schwarzton) zu erfolgen.  
 (3) Bei Garagen sind Flach- oder Pultdächer zulässig, wobei Pultdächer eine Neigung von höchstens 16° haben dürfen.

| Anmerkungen  |  | Art und Maß der baulichen Nutzung  |  | Bauweise, Baulinien, Baugrenzen   |  | Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf  |  | Verkehrsflächen  |   | Flächen für Versorgungsanlagen   |  |   |  |  |   |  |  |
|--|--|--|--|---|--|--|--|--|---|--|--|---|--|--|---|--|--|
| <p>Im Sichtdreieck sind die Flächen von Bebauung, Befestigung, Einzäunung und anderen Einrichtungen über 70 cm Fahrbahnoberkante freizuhalten. Die dargestellten geplanten Baukörper und Flurstücksgrenzen sind nicht verbindlich.<br/>           Von Hinterkante Gehweg - Oberkante Fertigfußboden = 30 cm</p> <p>Dieser Plan ist aufgestellt vom Planungsausschuss der Stadt Greven, Greven, den 12. 12. 74</p> <p><b>gez. DELKLOCK</b><br/>Techn. Beigeordneter</p> |  | <p><b>WS</b> Kleinsiedlungsgebiete<br/> <b>WR</b> Reine Wohngebiete<br/> <b>WA</b> Allgemeine Wohngebiete<br/> <b>MD</b> Dorfgebiete<br/> <b>MI</b> Mischgebiete<br/> <b>MK</b> Kerngebiete<br/> <b>GE</b> Gewerbegebiete<br/> <b>GI</b> Industriegebiete<br/> <b>SW</b> Wochenhausgebiete</p> <p><b>III</b> Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze<br/>           dto. zwingend</p> <p><b>GRZ</b> Grundflächenzahl m. Dezimalzahl z.B. 0,3<br/> <b>GFZ</b> Geschossflächenzahl dto. z.B. 0,5<br/> <b>BMZ</b> Baumassenzahl dto. z.B. 3,0</p> |  | <p>o offene Bauweise<br/>           △ nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig<br/>           ▽ nur Hausgruppen zulässig<br/>           g geschlossene Bauweise</p> <p>--- Baulinie<br/>           - - - - - Baugrenze</p> |  | <p>Verwaltungsgebäude<br/>           Schule<br/>           Krankenhaus<br/>           Theater<br/>           Jugendheim - Herberge<br/>           Post</p> <p>Kirche<br/>           Hallenbad<br/>           Kindertagesstätte, Kindergarten<br/>           Schutzraum<br/>           Feuerwehr<br/>           Konfessionelle Einrichtung</p>  |  | <p>Strassenverkehrsflächen<br/>           öffentliche Parkplätze<br/>           private Wegeflächen</p> <p>Strassenbegrenzungslinie,<br/>           Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen</p> |   | <p>Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen oder für die Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen</p> <p>Elektrizitätswerk<br/>           Gaswerk<br/>           Wasserbehälter<br/>           Umformstation</p> <p>Pumpwerk<br/>           Müllbeseitigungsanlage<br/>           Fernheizwerk<br/>           Wasserwerk</p> <p>Umspannwerk<br/>           Brunnen<br/>           Kläranlage</p> |  |   |  |  |   |  |  |
| Führung oberirdischer Versorgungsanlagen u. Hauptwasserleitungen   |  |  | Grünflächen  |   |  | Sonstige Darstellungen und Festlegungen  |  |  | Kennzeichnungen   |  |  | Gebäude   |  |  |   |  |  |
| <p>S - Schmutzwasserleitung<br/>           R - Regenwasserleitung<br/>           M - Mischwasserleitung</p> <p>☐ vorhandene<br/>           ☐ geplante</p> <p>☐ Kanalschacht<br/>           ☐ Einlaufschacht<br/>           ☐ Hydrant<br/>           ☐ Schiebekappe - Wasser<br/>           ☐ KV - Leitung<br/>           ☐ Laterne - Lichtmast<br/>           ☐ Eisenmast<br/>           ☐ Holzmast</p>  |  |  | <p>Grünflächen<br/>           öffentliche Grünflächen<br/>           Grünflächen mit Anpflanzungspflicht (Rosen, Ziergewächse, Edelholzer)<br/>           Flächen für die Landwirtschaft<br/>           Flächen für die Forstwirtschaft<br/>           Flächen für Land- oder Forstwirtschaft</p>                |   |  | <p>Flächen für Stellplätze oder Garagen</p> <p>St Stellplätze<br/>           Ga Garagen<br/>           GSt Gemeinschaftsstellplätze<br/>           GGa Gemeinschaftsgaragen</p> <p>mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen</p> <p>Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung</p> <p>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</p>  |  |  | <p>Flurstücksgrenze vorhanden<br/>           dto. geplant<br/>           Nutzungsgrenze<br/>           Straßenecke<br/>           Hecke, Zaun, Baum<br/>           Mauer<br/>           Bordstein<br/>           Flächen für Gemeinbedarf<br/>           Zu- und Ausfahrtsverbot</p>  |  |  | <p>Umgebung des Sanierungsgebietes<br/>           Flächen für die Wasserwirtschaft<br/>           Flächen für Aufschüttungen<br/>           Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen<br/>           Überschwemmungsgebiet<br/>           Flächen für Bahnanlagen<br/>           Umgrenzung der Flächen für den Luftverkehr</p>  |  |  | <p>Wohngebäude vorhanden<br/>           Wirtschaftsgebäude vorhanden<br/>           öffentliche Gebäude vorhanden<br/>           geplante Bebauung<br/>           offene Hallen<br/>           Durchfahrten</p> <p>Sd Satteldach<br/>           Wd Walmdach<br/>           Fd Flachdach<br/>           Pd Pultdach<br/>           TrH Traufhöhe</p> |  |  |
| <p>Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 83 „Telgenkamp“ mit Mindestfestsetzungen des § 30 BBauG vom 23. Juni 1960 wurde in der Sitzung des Rates der Gemeinde Gimbe am 28. 4. 71 beschlossen.</p> <p>Gimbe, den 28. 4. 1971</p> <p><b>gez. LANFER</b> Bürgermeister<br/> <b>gez. BERKENHEIDE</b> Schriftführer<br/> <b>gez. KAUP</b> Ratsherr</p>   |  |  | <p>Dieser Planentwurf wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am ... als Stand der Planungsarbeiten im Sinne des § 33 Bundesbaugesetz beschlossen.</p> <p>Greven, den ... 197...</p> <p><b>gez. WÄHNING</b> Bürgermeister<br/> <b>gez. AVERHAUS</b> Schriftführer<br/> <b>gez. KRUMBECK</b> Ratsherr</p> |   |  | <p>Dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung ist im Entwurf gemäß § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBI. I S. 341) durch Beschluß des Rates der Stadt Greven vom 15. 4. 1975 aufgestellt worden. Die Offenlegung nach § 2 Abs. 5 BBauG wurde angeordnet.</p> <p>Greven, den 15. 4. 1975</p> <p><b>gez. WÄHNING</b> Bürgermeister<br/> <b>gez. AVERHAUS</b> Schriftführer<br/> <b>gez. KRUMBECK</b> Ratsherr</p> |  |  | <p>Auf Grund der §§ 4, 28 Gemeindeordnung für das Land NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. 12. 74 (GV NW 1975 S. 91/SGV NW 2023) des § 2 i. V. m. § 10 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. 6. 1960 (BGBI. I S. 341), des § 9 Abs. 2 BBauG, des § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 23. 11. 1960 (GV NW S. 433) und der Verordnung über bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) vom 26. 6. 1962 (BGBI. I S. 428) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. 11. 1968 (BGBI. I S. 1237) und § 103 der Bauordnung für das Land NW (BauO NW) vom 27. 1. 1970 (GV NW S. 96) hat der Rat der Stadt Greven diesen Bebauungsplan am 21. 7. 1975 als Satzung beschlossen.</p> <p>Greven, den 21. 7. 1975</p> <p><b>gez. WÄHNING</b> Bürgermeister<br/> <b>gez. AVERHAUS</b> Schriftführer<br/> <b>gez. GALLIEN</b> Ratsherr</p> <p>* i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 21. 4. 1970 (GV NW S. 299)</p> |  |  | <p>Dieser Plan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBI. I S. 341) mit Begründung am 10. Nov. 1975 öffentlich ausgesetzt. Seine Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 18/1975, Erscheinungstag 10. Nov. 1975, ersichtlich bekanntgemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist dieser Plan rechtsverbindlich.</p> <p>Greven, den 10. Nov. 1975</p> <p><b>gez. WÄHNING</b> Bürgermeister</p>                             |  |  | <p>STADT GREVEN</p> <p><b>BEBAUUNGSPLAN NR. 83</b></p> <p><b>„TELGENKAMP - NEUFASSUNG“</b></p> <p>In der Fassung der 1. Ergänzung (seit dem 27. 11. 79 R)<br/>           In der Fassung der 2. Ergänzung (seit dem 10. 4. 79 R)</p> <p>Maßstab 1:500</p>  |  |  |
| <p>Der Beschluß zur Aufstellung des vorstehenden Planes wurde ortsüblich gemäß §§ 4 und 37 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 1969 (GV NW S. 656/SGV NW 2020) im Amtsblatt der Gemeinde Gimbe 3/1971, Erscheinungstag 6. 5. 1971, bekanntgemacht.</p> <p>Gimbe, den 6. 5. 1971</p> <p>Der Gemeindevorstand<br/> <b>gez. KOCH</b></p>  |  |  | <p>Kartengrundlage<br/>           Messungszahlen und Katasterkarten.<br/>           Die Eignung der Planunterlagen (im Hinblick auf Inhalt und Zweck) und die eindeutige Festlegung des Planinhaltes wird bescheinigt.</p> <p>Greven, den 11. 12. 1974</p> <p><b>gez. STAMM</b><br/>Vermessungsdirektor</p>      |   |  | <p>Auf Grund des Beschlusses des Rates der Stadt Greven vom 15. 4. 1975 hat dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung im Entwurf gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBI. I S. 341) in der Zeit vom 9. 6. 1975 bis 9. 7. 1975 aufgelegt.</p> <p>Greven, den 10. 7. 1975</p> <p>Der Stadtdirektor<br/> <b>gez. AVERHAUS</b></p>  |  |  | <p>Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBI. I S. 341) mit Verfügung vom 20. 10. 1975 genehmigt worden.</p> <p>Der Regierungspräsident 34. 4. 1 - 5204<br/> <b>Im Auftrag: gez. RICHTER</b></p>   |  |  | <p>Ermächtigungsgrundlagen für die Ausweisungen in diesem Plan sind:<br/>           § 9 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBI. I S. 341),<br/>           § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 23. 11. 1960 (GV NW S. 433), § 103 der Bauordnung NW vom 25. Juni 1962 (GV NW S. 373),<br/>           Baunutzungsverordnung vom 26. 11. 1968 (BGBI. I S. 1237).</p> <p>* i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 21. 4. 1970 (GV NW S. 299)</p> |  |  |   |  |  |